

[fol. 3v]

13. et 14.

Preu zu 12 Schaf vnnnd 68 Viertl *per* 8 fl.
25. Maj

		Veith von Mainburg ¹⁸	8
		Herr Casstner hier	5
		Silbernagl <i>et Cons.</i>	12
		nacher Rhain	3
		Mössl vnd Welschen, Langgart	2
Restiert 32 fl.		Schözen, nacher Vhoburg	4
		Hueber von Schwaig	4 ½
		Wilhelben Rößler	13
Rest Herr Gegesch. ¹⁹		Flächlin am Hoff wider	2
		Erbispach	3
		Riettnburg vnd C[...]khirchen	4
		Kelheimern	8 ½
<i>Extra</i>	thuet	Ordinari <i>et Extra</i>	69 Viertl
		Yberguss	$\frac{5}{8}$ ²⁰

N^o. 15.Ain Preu zu 6 Schaf, 34 Viertl
27. May *per* 8 fl.

		Lanngart, dem Welsch	1
		Horlander <i>et Cons.</i>	6
		Kapfenberg	1 ½
		Grundl, Hochmuett vnd Mayr	8
		Rädmliller	4
		Landtshutt vnd Türckhnfeldt	6
		Eichenhouen ²¹ vnd Rietteburg	3
		Peckh Marttl ²²	2 ½
		Absolon <i>et Cons.</i>	2
	thuet	Ordinari <i>et Extra</i>	34 Viertl
		am Vilfaß	1 Viertl
		Yberguss	$\frac{2}{8}$ ²³

¹⁸ In dieser Tabelle ist im Original der Rest der Zeilen nach Name und/oder Ort jeweils mit einem Querstrich bis zur Ziffer gefüllt. In der Folge wurde dies dann nur noch sporadisch gemacht.

¹⁹ Der Braugegenschreiber Andreas Urfahrer.

²⁰ Vgl. oben, S. 3, Anm. 5. Sh. zum Vergleich der Mengenangaben RB 1629 beim entsprechenden Datum.

²¹ Transkription unsicher, da der Anfangsbuchstabe schlecht lesbar ist.

²² Möglicherweise heißt es „Peckhmartl“ als Zuname oder es ist der „Bäcker Martin“ oder „Martin Peckh“ gemeint.

²³ Vgl. oben, S. 3, Anm. 5. Sh. zum Vergleich der Mengenangaben RB 1629 beim entsprechenden Datum. Sh. zum Füllfaß HA 1629/30, *Besoldung des Brauereipersonals – sichere Zahlen zum Haustrunk*.